

KURZPROFIL

Im Jahr 2019 gründete der Familienunternehmer Uwe Weiss die WEISS Technology Stiftung mit der Vision, weltweit junge Menschen für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT-Fächer) sowie für Digitalisierung zu begeistern. Die Stiftung fördert innovative Projekte, die mit Kreativität MINT-Themen für junge Menschen greifbar sowie erlebbar machen, um deren Leidenschaft für Technik sowie für digitale Lösungen zu wecken und zu fördern.

DER STIFTER

Uwe Weiss lenkt als geschäftsführender Gesellschafter in der zweiten Generation die WEISS Unternehmensgruppe. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1967 hat sich WEISS zu einem weltweit anerkannten Partner für kundenindividuelle Automationslösungen entwickelt. Hauptsitz des Unternehmens ist Buchen im Odenwald.



„In unserer Unternehmenskultur haben wir fest verankert, dass wir weiterhin als Familienunternehmen unabhängig bleiben. Wir fühlen uns dem Standort Deutschland und den Regionen, in denen wir tätig sind, sehr verbunden. Hier übernehmen wir seit vielen Jahren gesellschaftliche Verantwortung. Aus dieser tiefen Überzeugung heraus und als sichtbares Zeichen unserer Dankbarkeit habe ich die gemeinnützige WEISS Technology Stiftung gegründet. Entsprechend unserem Leitmotiv „Begeisterung wächst, wenn man sie teilt“ wollen wir junge talentierte Menschen in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung weltweit fördern und damit einen Beitrag zur Chancengleichheit in der Bildung leisten.“

DER STIFTUNGSRAT

Als Stiftungsratsvorsitzender und CEO der WEISS Unternehmensgruppe wird Uwe Weiss von Bildungs- und Stiftungsexperten aus der Region im Stiftungsrat unterstützt:



Dr. Achim Brötzel
Neckar-Odenwald-Kreis,
Landrat



Prof. Dr. Stephan Hähre
DHBW Mosbach,
Leiter des Studiengangs
Wirtschaftsingenieurwesen



Dr. Andreas Hildenbrand
Geschäftsführer am Standort
Mosbach, IHK Rhein-Neckar



OStD Carlo Götz
Zentralgewerbeschule
Buchen, Schulleiter

DIE FÖRDERUNG

Der Wirkungskreis der WEISS Technology Stiftung ist verstärkt regional. Verbunden mit der weltweit tätigen WEISS Unternehmensgruppe wird die WEISS Technology Stiftung ihre Projekte auch über die nationalen Grenzen hinaus ausweiten.

Durch die Unterstützung von innovativen Projekten soll die Zukunft begabter bildungsbenachteiligter junger Menschen ermöglicht und gestaltet werden. Im Rahmen der Satzungsziele engagiert sich die Stiftung insbesondere in Anschubprojekten in den Bereichen MINT und Digitalisierung. Das Engagement umfasst die Förderung von besonders innovativen Arbeiten in der Ausbildung, im Schul- und Hochschulbereich und die Bezuschussung von wissenschaftlichen Arbeiten sowie Projekten in Forschung und Lehre.

DIE PROJEKTE

KINDERGÄRTEN

Kinder sind unglaublich neugierig und entdecken gern Neues. Dieser Forscherdrang begeistert und ist ansteckend. Um diesen Forscherdrang zu fördern, unterstützt die WEISS Technology Stiftung Kindergärten mit Projekten und Materialien in den Themen Naturwissenschaft und Technik.

Ein Herzensprojekt ist die Rollende Werkstatt. Die Rollende Werkstatt ist ein umgebauter Wohnwagen. Die WEISS Technology Stiftung unterstützen die Kindertagesstätte „Regenbogen“, den Waldkindergarten „Roth-Füchse“ und die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ bei der Ausstattung. In der Rollenden Werkstatt entdecken die Kinder auf spielerische Weise technische Grundlagen, wie die Funktion eines Getriebes. Mit der Rollenden Werkstatt besuchen die Kinder das WEISS Werksgelände und erhalten Einblicke in die Produktion.

GRUNDSCHULEN

In der Grundschule werden Kinder behutsam und spielerisch an wissenschaftliche Themen herangeführt. Hier werden die Grundlagen gelegt und die Kinder erhalten durch verschiedene MINT-Projekte erste Eindrücke.

Gemeinsam mit der Elztalschule in Dallau hat die WEISS Technology Stiftung eine Roboter-AG ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser AG lernen die Kinder, was ein Roboter ist und wie er sich bewegt. Die Wimpina-Schule und die Jakob-Mayer-Grundschule in Buchen gehören beide ebenfalls zu den Partnern der WEISS Technology Stiftung.

Jedes Jahr an Weihnachten lädt die Stiftung Grundschüler zum Weihnachtsbasteln in die WEISS Lehrwerkstatt ein. Spielerisch lernen die Kinder durch das Basteln eines leuchtenden Weihnachtsbaums den Umgang beim Lötens und wie ein Stromkreis funktioniert.

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Jugendliche wissen teils sehr genau, was sie interessiert. Andere sind sehr offen und suchen ihre Themen noch. Die WEISS Technology Stiftung unterstützt weiterführende Schulen mit gezielten Förderangeboten im Rahmen von zum Beispiel der MINT-Woche oder technischen Projektarbeiten sowohl mit Rat und Tat als auch finanziell. Dabei wird viel Wert auf eine enge Absprache mit dem Lehrkörper und der Schulleitung gelegt, um gezielt und passgenau zu unterstützen.

Darüber hinaus unterstützt die WEISS Technology Stiftung Schulen und Schülerteams bei der Teilnahme an der First Lego League.

HOCHSCHULEN

Im Studium fokussieren sich junge Erwachsene auf ihren Interessenbereich. Gerade in der Umsetzung von Theorie in die Praxis steht die WEISS Technology Stiftung Hochschulen und Studierenden mit unterschiedlichen Projekten zur Seite.

Eines der Herzensprojekte ist der Hackathon. Regelmäßig lädt die Stiftung interessierte und motivierte Studierende zum Hacken ein. Dazu stellt die WEISS GmbH ihre Räumlichkeiten zur Verfügung. Bei den Hackathons lösen die Teilnehmenden Fragestellungen aus dem Automatisierungs- und Digitalisierungsumfeld.

SOMMERFERIENPROGRAMME UND OFFENE WORKSHOPS

Die Sommerferien sind die Zeit zum Entdecken und Kreativwerden. Die WEISS Technology Stiftung bietet während der Sommerferien für Kinder von Mitarbeitenden und weiteren interessierten Kindern aus der Region ein Ferienprogramm rund um Technik, Automatisierung und Robotik. Große Highlights für die Teilnehmenden sind stets die Besichtigung der Produktion und die eigenständige Fertigung eines mechanischen oder mechatronischen Bauteils. Insbesondere die Lehrwerkstatt der WEISS GmbH unterstützt hier tatkräftig.

Neben Programmen und Projekten für Schulklassen, Kindergärten und Studiengänge veranstaltet die WEISS Technology Stiftung offene Workshops, die sich an unterschiedliche Altersklassen richten. Die Code Week ist hier nur ein Beispiel. Im Rahmen der Code Week soll durch praxisorientierte Inhalte, das Verständnis der Kinder und Jugendlichen für eine digitale, smarte und automatisierte Welt geschaffen werden.